

Inventarium Nr. 0775 – Zacharias Rhomberg Kinder (* 21.1.1673, + 13.1.1731)
(Transkription Hildegard Oprießnig-Luger)

Seite 1:			
Inventoryum			
Yber der Vill Ehr: und Tugendreichen Jungfrauen Anna Maria Rhonbergin, so annoch bey Leben, dan Andreas, und Magdalena Rhonbergin beeder seel. verhandenen Vermögen, auf Dato den 18ten May anno 1761. durch, und in Beyweßen deß Hl. Jo. Georg Stauder, Johannes Zum Tobel Ghtschber, Jo. Thommas Rüe. alß deß Antoni Rhonberg seel. hinderlaßenen vier Kinder Namens Zacharias, Joseph, Maria Agatha und Maria Catharina Rhonbergin, dan Johannes Rhonberg SeckhIMr: alß obermelthen Jungfrau Anna Maria Rhonbergin verordneter Vogt, Wie auch Sigmund, und Joseph die Winder, eine güethige Yberlassung beschechen. Wie hernach Wie solches auf zwey Böoden. Daß Vermögen folgend.			
	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Erstens ein Stuckhe Gueth in dem Kirch Weeg, under dem Oberdorf 5 Viertel 1 ½ Vierling, und 11 Schritt á 40fl	217	6	-
Ein Stückhle Gueth in dem obern Weißachar ½ Viertel á	20	-	-
Ein Ackhar in dem Rüethen Ersch 2 ½ Viertel á 25fl	62	30	-
	299	36	-

Seite 2:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Latus herüber getragen	299	36 -	-
Ferners daß Gueth in der Scheiben halb gegen dem Bach 4 Viertl á 10fl	40	- -	-
Daß Maadt in dem obern Fischbach halb	25	- -	-
Ein Äckharle an dem Feldtgraben gegen Bregenz 1 ¼ Viertl á 20fl	25	- -	-
Ein Say Ackhar auf der nderen Hiertte 3 Viertl á 8fl	24	- -	-
Ein Äckharle auf der obern Hiertte daß Weeg Äckharle genandt 1 ¼ Viertl á 10fl	12	30 -	-
Ein Heü Maadt in Werben in den Steeg Meeder	25	- -	-
Ein Heü Maadt in dem Fischbach, das Rohr Maadt genandt	25	- -	-
Ein Küe Recht zu Mörzel	20	- -	-
Ein Holz Tail in dem Gächelbach halb	25	- -	-
den Gemaindts Holz in Mühlebachs Tobel halb	15	- -	-
bey Antoni Rhonbergs seel. W: Ca.	31	- -	-
Falth Zinß M: 1761	-	- -	-
	567	6 -	-
sol dabey Außgaab	51	7 ½	-
Joseph Winder Ca.	4	33 ¼	-
dan No: 2:	55	40 ¾	-

Seite 3:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Vorstehender Booden ist deß Antoni Rhonbergs seel. Kinder mit Loß worden.			

Seite 4:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
No: 2:			
Erstens ein Stuckhe Gueth in dem Bockhackhar 4 Viertl 2 Meßle 3 Schritt á 40fl	165	18 -	-
Ein Stückhle Gueth in der Reichenau 1 $\frac{3}{4}$ Viertl á 40fl	70	- -	-
Ein Stückhle Heü Gueth, und Reben vor Joseph Winders Hofstatt, under dem Oberdorf	25	- -	-
Ein Stuckhe Gueth in der Scheiben halb gegen dem Dorf 4 Viertel á 10fl	40	- -	-
Daß obere Maadt in dem Fischbach halb p:	25	- -	-
Ein Äckharle an dem Feldgraben gegen Embs 1 $\frac{1}{2}$ Viertl á 20fl	30	- -	-
Ein Say Ackhar auf der oberen Hiertte 3 Viertl 2 $\frac{1}{2}$ Vierling 11 Schritt á 10fl	36	31 $\frac{1}{2}$	-
Ein Maadt in Casten Langen	40	- -	-
Ein Heü Maadt in Werben so ahn Martin Zum Tobel stoßendt	15	- -	-
Ein Kúe Recht zu Mörzel	20	- -	-
den Holz Tail in dem Gächelbach halb	25	- -	-
den Gemeinds Holz Tail in Mühlebachs Tobel halb	15	- -	-
bey No: 1:	4	33 $\frac{1}{4}$	-
	511	22 $\frac{3}{4}$	-
obiger Booden ist dem Sigmundt, und Joseph Winder mit Loß worden.			

Seite 5:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Ferners daß verhandenen Hauß, Stadl, Hofstatt, Garthen, bey ligenden Gueth, und Reben p:	300	-	-
Erste Latus yber die Außgaab	511	25	1
ander Latus	511	22	3
	1322	48	-
an vorstehenden Dato. hat der SeckhMr. Johannes Rhonberg, alß der Tuegendtreichen Jungfrau Anna Maria Rhonbergin verordneter Vogt, der Vogt Tochter betrefl: ahn Tail ahn vorstehende Vermögen sambt der Fahrnus waß selbe nit in Natura bezogen zusammen, dem Jo. Thomas Rüef alß Vogt des Antoni Rhonbergs seel. Kinder, auch Sigmund, und Joseph Winder vor aigen Thümblich Käüfl. yber Lassen, worfür sie ob erermelthen Vogt Nammen seiner Jungfrau Vogt Tochter zu verzinßen, oder in Nöttigen Fahl zu bezahlen versprochen P: 1200fl Schreibe Ein Taußend zwey hundert Gulden betrift deß Antoni Rhonbergs seel. Kinder den halben Tail, alß auch dem Sigmund und Joseph Winder den halben Tail Pr. 600fl und davon solle der Erste Zinß auf Martini 1761 verfallen Pr.	60	-	-

Seite 6:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Hernach folgt waß die Jungfrau Anna Maria Rabergin ahn Fahrnus vorbehalten alß. Erstens die verhandenen Petter, und Bettgewandt sambt Duch 2 Trög 1 Klein Trögle 1 Pettstatt 1 Kuepfer Pfannen und Pfannen Knecht. 1 Zinne Vor Eßen Schüebel 1 Zine Maß Kandten. 1 Wein Fäßle. Ferners den Süeßler Bohm bey dem Stadl. den Krieß Bohm under dem Hauß.			

Seite 7:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Ahn vorstehenden Dato. hat der Jo. Thomas Rüef, alß Vogt deß Antoni Rhonbergs seel. Kinder, und Sigmund Winder, dem Joseph Winder die verhandene Behaußung, Stadl, Hofstatt, Garthen, Reben, und Gueth Käuf: yberlassen Pr: sambt Gieß Faß, und Handt Beckhe, Guetschen, Diß, und Stüell auch Corn Casten Brenn Holz, Schindlen, und sambentlicher Eyßen Wahr Pr. Und sol davon den Ersten Zinß auf M: 1761. bezahlen.	600	-	-
Waß obigen Kaufschilling betrefl: hat er Joseph Winder selben so lang die Jungfrau Anna Maria Rhonbergin lebth ihr zu verzinßen.			
Nach dero absterben gebihr ihm lauth Verordnung der dritte Tail zum Voraus, dan ein sechtel Erbgueth mithin den halben Tail von der Völligen Haimath. vor aigen so dan sol er deß Antoni Ronbergs seel. Kinder p. Und dem Brueder Antoni Sigmund Winder Pr:	200 100	- -	- -

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Seite 8:			
NB: bey vorstehender dem Joseph Winder yberlaßenen Haimath hat die Jungfrau Anna Maria Ronbergin Leben Länglich zu Nuzen vorbehalten den Öpfel Bohm bey dem Stadl, und den Krieß Bohm under dem Garthen, welche 2 Bohm nach dero absterben, dem Joseph Winder gebihren p: Bricht.			
Dan hat der Johannes Rhonberg, alß Vogt der Jungfrau Anna Maria Rhonbergin mit dem Joseph Winder sich seine Vogt Tochter veraccordirt daß er selbe auf ein Jahr in Speiß ohne und Drankh auf ein zu underhalten solte dafür hat er Vog ihme zu bezahlen versprochen Pr.	38	-	-

Seite 9: unbeschrieben

Seite 10:

No. 775.
Inventoryum
Yber der Ehr, und Tugendtsammen Jungfrau Anna Maria Rhonbergin so noch am Leben, und Andreas, auch deßen Schwöster, Magdalena Ronbergin seel.
so beschechen de Dato 18tn April 1761:

Quelle: Vorarlberger Landesarchiv, Gericht, Landgericht und Bezirksamt Dornbirn (Dornbirn Inventare 1698-1807), Schachtel 09, Akte 0775.